

kontakt



2

redaktionsnotiz

3

requiem für eine zeitschrift

6

rückblick

7

beatles anders

10

???

11

termine

mitteilungen der pfadfindergruppe 16schotten

schriftleiter, graphische gestaltung und um-
schlagsgraphik "kontakt"

peter winklehner

für den inhalt verantwortlich

franz weber

an dieser nummer mitgearbeitet haben

heinz weber

paul winklehner


Wie kann der Mensch heute ein
Führer sein, ohne seinen Nachbarn als
An dieser Nummer mitgearbeitet haben
Heinz Weber als Aufsichtsrat der Ge-
meinschaft werden, ist dazu ge-
paul Winklehner dieser öffentlichen Gestalt zu
den wir aber wünschen aufrichtig, daß Sie
innerlichen Frieden erleben.
Pfadfinder gr. 16 und Redaktion

wie kann der mensch heute ein fest
feiern, ohne seinen nächsten mit vielen
guten wünschen zu überhäufen? jedermann,
will er nicht als außenseiter der gesell-
schaft betrachtet werden, ist dazu gezwungen,
deshalb sind viele dieser höflichen gesten zu
leere phrasen, zu gesellschaftsfloskeln gewor-
den. wir aber wünschen aufrichtig, daß Sie
das weihnachtsfest und das kommende jahr in
innerlichem frieden erleben.
pfadfinder gr. 16 und redaktion

re qui em


für eine zeitschrift

Traurig müssen wir die finanziell bedingte Einstellung der Pfadfinderzeitschriften JAL, AUFBRUCH und UZ zur Kenntnis nehmen: ab 1970 wird nur mehr ein Pfadfinder-magazin für alle Stufen herausgegeben. Leid tut es uns dabei vor allem um die Roverzeitschrift AUFBRUCH. 1962 wurde sie zum ersten Mal von einem Vorarlberger Te



herausgegeben und zählte bald zu den profiliertesten Zeitschriften einer Jugendbewegung und errang auch international Anerkennung.

Innerhalb der Pfadfinder Österreichs vertrat AUFBRUCH die progressive Linie und suchte mit grossem Erfolg für die Roverstufe nach modernen und zeitgemäßen Formen. Doch nicht nur vom Inhalt her unterschied sie sich von den übrigen Pfadfinderzeitschriften, auch in der Ausstattung und graphischen Gestaltung war sie hervorragend. Trotz -oder vielleicht wegen- des grossen Anklanges mußte Ende 1967 die Vorarlberger AUFBRUCH-Equipe auf Grund dubioser Anschul-



digungen die Leitung des AUFBRUCHS an eine
Wr.Redaktion abtreten: damit sank das Niveau
schlagartig. Da der Wiener Redaktion ausser-
dem der Schwung und die alemannische Tüch-
tigkeit fehlten, stellten sich bald aus
Anzeigenmangel grosse finanzielle Schwierig-
keiten ein, die zur Verringerung der Nummern
und schließlich zur völligen Einstellung
führten.

In Zukunft werden nun die Rover, so wie die
Pfadfinder und Führer das Pfadfindermaga-
zin beziehen, das die schwierige, ja fast
unmögliche Aufgabe hat, alle Altersstufen
gleichzeitig anzusprechen: Wir wünschen
dazu jedenfalls viel Erfolg. h.w.

rückblick

leichtathletikwettkampf:

bei dem vom LK organisierten meeting konnten unsere starter hervorragende plätze belegen: von 26 angetretenen seniorpfadfindern errang w.Krones den 6.rang, bei den juniorpfadfindern belegten von 270 startern g.Sigmund den 9., th.Kiess den 28. und ph.Hartig den 63.platz.

fussballmatch gegen gr.15

unser traditioneller fussballfeind konnte auch diesmal keinen vollen erfolg erringen: obwohl unser standartorhüter ersetzt werden musste, erreichten sie nur ein glückliches 6:0, zur pause hatten wir noch 3:1 geführt. unsere tore schossen Platzatke (4), Hilpert chr. und Scharl.

stadtgeländespiel der gr.15

die teilnehmer mussten verschiedene gebäude und denkmäler nach fotoausschnitten identifizieren. unsere senioren konnten in ihrer gruppe siegen, bei den junioren erreichten zwar die p.fuchs und p.schwalbe die höchstpunktezah, mussten sich jedoch wegen den nicht korrekten uniformen ex aequo mit dem 5.platz begnügen. unsere wölfingersrudel belegten den 7. und 8.platz.

Ende 1962 beherrschten sowohl Schulzen von Cliff Richard, Freddy Quinn u.a. als auch Rock'n Roll und Jazz den Schlagermarkt. Der Rock beeinflusste damals das Wesen und die Gebaren vieler Jugendlicher. Und inmitten dieser Zeit erscheint eine englische Gruppe, die eine eigenartige, nach heutigem Begriff flach klingende, sich dann immer mehr ins harte steigernde, auf Rock aufgebaute Musik produzierte, auf ergebnis einer rooverarbeitsgemeinschaft

beatles

einmal anders - stilgeschichte der beatles

dem Schlagersektor. Die Mitglieder dieser Gruppe nannten sich die Beatles, ihre Musik war der Beat. Singstimme und Rhythmusgitarre waren die tragenden Elemente der noch wenig melodiösen Lieder wie Love Me Do und Please, Please Me. Sie komponierten und texteten ihre Stücke selbst und hielten auch in Zukunft an diesem Grundsatz fast ausnahmslos fest.

Ihre Lieder wurden immer mitreißender

und lösten bald darauf die Beatlemanie aus,
die sich auf der ganzen Welt ausbreitete.

(I Want To Hold Your Hand, A Hard Day's
Night)

Ca. 1965 war der Beat im ursprünglichem
Sinn im Aussterben begriffen. Die Lieder der
Beatles wurden melodiöser, ruhiger; die melo-
dieführende Singstimme führte. (Yesterday,
Michelle, Girl)

Technische Raffinessen und Background

b

boten vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten
(Yellow Submarine und erlaubten auch eine
Rückkehr zum "alten" Beat. Nach längerer
Pause erschien ein Meisterwerk in der Pop-
musik: die Langspielplatte Sergeant Pepper's
Lonely Hearts Club Band. Sie bietet eine
Synthese von Vordergrund- und Hintergrund-
musik aus Singstimme, Begleitung, Rhythmus
und Melodie, und ein derart ausgeglichenes
Bild, wie es zu erreichen bisher in der

progressiven Musik unmöglich war. Damit traten die Beatles von ihrer Führungsposition in der Popmusik zurück, denn im krampfhaften Suchen nach etwas noch Neuerem stürzten sie sich in technische Experimente, deren Güte sehr umstritten ist. Erstmals treten starke Verzerrungen der Stimme, Entfremdung von Tönen auf. (Magical Mystery Tour)

Nach einer Periode des Suchens, des Experimentierens, kehrten die Beatles zu ihr-

b

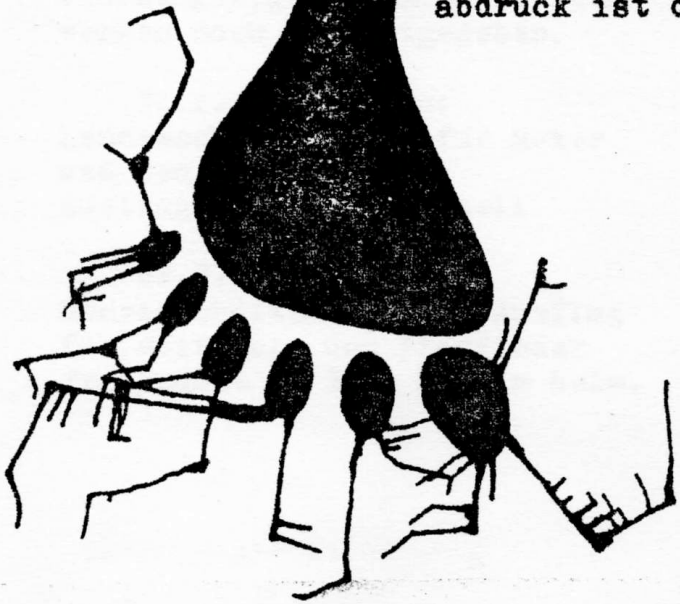
hello world!
was für ein fuß-
abdruck ist das?

er perfektionierten kommerziellen Beatle-
musik zurück. Ihre weiteren Kompositionen
stellen eine Mischung von alten und neuen
allgemeinen Stilrichtungen wie Folk, Rock,
Blues, Beat, Soul und Underground dar. Es wäre
aber falsch, unter ihre bisherige Stilge-
schichte schon einen Schlußstrich zu ziehen,
denn die Frage, ob und wie weit sich die
Beatles vielleicht noch entwickeln, bleibt
offen.

.pmw.pw.



hello scouts!
was für ein fuß-
abdruck ist das?



termine - termine - termine -

7.1.1970:

1. Heimabend für Pfadfinder
(17.00 - 19.00 Uhr)

9.1.1970:

1. Heimabend für Rover
(18.30 - 20.30 Uhr)

13.1.1970:

1. Heimabend für Wölflinge
(16.30 - 18.00 Uhr)

25.1.1970:

Kolonenschwettkampf für Pfad-
finder und deren Angehörige.
Die Anreise erfolgt mit Privat-
fahrzeugen, genaue Einzelheiten
werden noch bekanntgegeben.

31.1. - 1.2.1970:

Landesschwettkampf für Rover
und Seniorpfadfinder.
Austragungsort: Mariazell

22.2.1970:

Gemeinschaftsmesse und Ausflug
für Wölflinge und Pfadfinder
Treffpunkt um 7.45 Uhr im Heim.

22.3.1970:

Palmweihe, anschliessend Ausflug
für Wölflinge und Pfadfinder

5.4.1970 und

12.4.1970:

Fussballturnier der Gruppe 15.
(Nur am Vormittag !)

18.4.1970:

Kolonnen-Hallenfussballturnier
der Wiener Pfadfinder in der
Sporthalle Hyegasse.

26.4.1970:

Georgstag! Die Teilnahme ist für
alle Gruppenmitglieder Pflicht !

7.5.1970:

Gartenmelandacht (18.00 Uhr)

